

die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt kann mithelfen, den Fachkräftebedarf zu decken. „Gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können überall gefunden werden. Man muss sie nur ausbilden und motivieren“, sagt Burk.

geländes einnimmt. Der Vorteil: Die Ladestation muss tagsüber nicht vom öffentlichen Netz mit Strom versorgt werden, sondern kann direkt über eine Trafostation bedient werden. „Dadurch bleibt auch noch viel Reserveenergie üb-

Anbieters gebunden. „Außerdem gibt es Sonnenscheintarife. Wenn die Sonne scheint, wird die Tankfüllung günstiger“, so Spiegler.

Spiegler BMW i3 zum Beispiel ist in rund 20 Minuten zu 80 Prozent voll geladen. Weil alle derzeit

**Die Ladestation der Firma Spiegler** befindet sich in der Ludwig-Erhard-Straße 9 in Dettingen. Alle aktuell bekannten E-Ladesäulen in Ostwürttemberg sind auf einer Karte unter [www.hz.de](http://www.hz.de) verzeichnet.

Fährt selbstverständlich ebenfalls ein E- am Rande seines Firmengeländes bei De gängliche Ladesäule hat installieren lassen

## Beratungstermine Kontaktstelle Frau und Beruf vor Ort

**Heidenheim.** Die beim Landratsamt Heidenheim angesiedelte Kontaktstelle Frau und Beruf bietet Frauen in Einzelgesprächen eine individuelle, kostenfreie Beratung zu allen beruflichen Themen.

Die nächsten Beratungstermine finden am Mittwoch, 2. Juni, und am Mittwoch, 9. Juni, von 8 bis 12 Uhr, im Landratsamt Heidenheim statt.

Anmeldung und Informationen unter E-Mail: [frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de](mailto:frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de) oder Tel. 07321/3212558.



**So sehen zufriedene Mitarbeiter aus:** Die Angestellten der Tempus GmbH wählten ihren Arbeitgeber zum besten Baden-Württembergs. Foto: privat



## Tempus gewinnt Arbeitgeberpreis

**Giengen.** Die Giengener Unternehmensberatung Tempus GmbH wurde kürzlich bereits zum zweiten Mal als bester Arbeitgeber Baden-Württembergs ausgezeichnet. In der Kategorie bis 49 Mitarbeiter erreichte das Unternehmen bereits 2016 sowie auch in diesem Jahr den ersten Platz. Das Besondere an dieser Auszeichnung: Die Jury sind die eigenen Mitarbeiter.

Niemand kenne die Stärken und Schwächen eines Unternehmens besser als die Angestellten, so Inhaber Jörg Knobloch: „Das erfüllt mich mit Stolz. Denn so eine Auszeichnung ist nur mit absolut be-

geisterten Mitarbeitern zu gewinnen.“ Gerade in den vergangenen Jahren habe die Geschäftsleitung Akzente im Bereich Teamgeist gesetzt und etwa einen monatlichen Mitarbeiterabend eingeführt.

Alle 35 Mitarbeiter der Giengener Unternehmensberatung hatten im Rahmen der Befragung durch das Institut „Great Place to Work“ einen Fragebogen zugesandt bekommen, den es anonym zu beantworten galt.

Mit einem Gesamtergebnis von 85 Prozent landete die Tempus GmbH deutschlandweit auf dem neunten Platz in der Beratungsbranche.



## Privat Volksaus

Heiden  
Volks

„Prix

Für

zu pa

ren

Volks

schaft

„Prix

digt ha

Mit

Fonds

sich b

sene

Kunde